

PROGRAMM

abgehalten im Saale des Gewandhauses

von

Madame Filippowicz

Schülerin von Spohr

Dienstag, den 20. November 1855

ERSTER THEIL

Quartett aus der Oper: Das ruina de Babilon: von Kupinski. Hölzig.
polnischer Klavierauszug.

Allegro des Violoncell's (2. Moll) v. Spohr, vortragen von der
Concertgebinde.

Quintett von Kralik, vortragen von Fiedl, Gebhardt.

Allegro und Moderato des Spolischen Concerts, vortragen von der
Concertgebinde.

Alte und neue von Mozart, vortragen von Fiedl, Gebhardt und Herrn Hahn.

ZWEITER THEIL

Quartett aus der Oper: Maximowa w Seraju von Kupinski.

Szene aus der von Heisler („Basta così di gloria“) vortragen von
Herrn Hahn.

Erkundung im Jelen — Solo für das Violoncello comp. und gespielt
von Herrn J. B. Gross.

Die Kitharist: Nationalstück mit Chor, vortragen mit polnischem Text
von Fräulein Filippowicz.

Variationen von Rode (E dur) vortragen von der Concertgebinde.

Hilft es die Gewandhaus, sich in allen Hinsichten der Dichtung zu
bedenken, so ist es der Kunst, die sich nicht einseitig bedient.

Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet, und der
Anfang ist um 6 Uhr.

MT/1106/2002